

Germany-Kiel: Government services
OJ S 126/2021 02/07/2021
Contract notice
Services

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Schleswig-Holstein, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus, vertreten durch die Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH GmbH)
Postal address: Raiffeisenstraße 1
Town: Kiel
NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt
Postal code: 24103
Country: Germany
Contact person: Clara Döge
E-mail: clara.doege@nah.sh
Telephone: +49 43166019-80
Internet address(es):
Main address: <http://www.landesregierung.schleswig-holstein.de>
Address of the buyer profile: <http://www.nah.sh>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.entera1.de/151_pia/
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.entera1.de/151_pia/

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: öffentlicher Personennahverkehr

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ausschreibung eines Vertrags über die Erstellung eines Tarifentwicklungsplans für den Schleswig-Holstein – Tarif

II.1.2. Main CPV code

75131000 Government services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH GmbH), Raiffeisenstraße 1, 24103 Kiel, hat sich entschlossen eine grundlegende Analyse des heutigen SH-Tarifs durchführen zu lassen. Dabei sollen Defizite und Potentiale des Tarifs aufgezeigt werden. Im Anschluss an die Analyse soll gemeinsam mit Aufgabenträgern, Verkehrsunternehmen und Politik ein zukunftsorientierter Tarifentwicklungsplan entwickelt werden.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 715 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

75130000 Supporting services for the government, 79400000 Business and management consultancy and related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Kiel

II.2.4. Description of the procurement

Seit der Einführung wurde der Tarif sukzessiv weiterentwickelt. Eine grundlegende Tarifüberarbeitung gab es seit der Einführung 2002 jedoch nicht. Die NAH.SH GmbH plant nun eine grundlegende Analyse und Weiterentwicklung des Schleswig-Holstein Tarifs. Es sollen Inkonsistenzen und Defizite des heutigen Tarifs aber auch Potentiale aufgezeigt werden. In einem Tarifentwicklungsplan sollen Ziele und Leitplanken für zukünftige Tarifentwicklung sowie erste Tarifmaßnahmen schriftliche festgehalten werden. Dabei sollen die Wünsche aus den schleswig-holsteinischen Kreisen und kreisfreien Städten und der (potentiellen) Kunden des Nahverkehrs ebenso berücksichtigt werden wie die Interessen der Verkehrsunternehmen. Im Rahmen des Tarifentwicklungsplan werden ausgewählte Tarifmaßnahmen bis zur Umsetzungsreife berechnet und geplant.

Der Auftragnehmer führt die Tarifanalyse sowie Tarifberechnungen eigenständig durch und übernimmt die Steuerung des Projekts.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 715 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 20

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Verlängerung der Vertragslaufzeit um 12 Monate

II.2.9.

Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Falls mehr als 3 bis 5 Bewerber die Teilnahmebedingungen gemäß Abschnitt III.1) erfüllen, werden diejenigen 3 bis 5 Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert, bei denen die am weitestgehende Erfahrung mit den Leistungen anzunehmen ist, die Gegenstand des zu vergebenden Auftrags sind. Hierfür haben die Bewerber ein Kernteam von 3 Mitarbeitern sowie ein Expertenteam von 5 weiteren Mitarbeitern zu benennen. Die Mitarbeiter dürfen im Fall der Abgabe eines verbindlichen Erstangebotes nur mit Zustimmung des Auftraggebers ausgetauscht werden. Es ist verbindlich ein Projektleiter und ein Stellvertreter zu benennen. Als Referenzen des Bewerbers gilt die Summe der von den benannten Mitgliedern des gesamten Projektteams vorgelegten Referenzen. Hier sind keine Lebensläufe vorzulegen, sondern eine Zusammenstellung der Referenzen aller Mitarbeiter pro Bewertungskriterium. Es werden nicht nur die Anzahl der vorgelegten Referenzen, sondern auch die Vergleichbarkeit der erbrachten Referenzleistungen mit den hier zu vergebenden Leistungen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Verlängerung der Vertragslaufzeit gemäß Ziffer II.2.7)

Alternativ zur Verlängerung der Vertragslaufzeit um 12 Monate gemäß Ziffer II.2.7) behält sich die Vergabestelle vor, von der Option Gebrauch zu machen, innerhalb von 3 Jahren nach Abschluss dieses Vergabeverfahrens einen folgenden Auftrag im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb an das Unternehmen zu vergeben, das den ersten Auftrag erhalten hat, sofern die neuen gleichartigen Dienstleistungen dem Grundprojekt entsprechen, das Gegenstand dieses Vergabeverfahrens war (§ 14 Abs. 4 Nr. 9 VgV). In diesem Fall würde die Vergabestelle davon absehen, den Dienstvertrag um 12 Monate zu verlängern, und der Auftragnehmer würde für die maximale Zeit von 1 Jahr mit der Erbringung der vergebenen Leistungen beauftragt.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Erklärung des Bieters mit der Angabe der allgemeinen Unternehmensdaten,
2. Erklärung der Bietergemeinschaft (falls zutreffend),
3. Erklärung über Nachunternehmer (falls zutreffend),
4. Erklärung über das Nichtvorliegen folgender Ausschlussgründe:
— Strafrechtliche Tatbestände gemäß § 123 Abs. 1 GWB,

- Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung gemäß § 123 Abs. 4 GWB,
 - Insolvenzverfahren gemäß § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB,
 - Verstöße gegen das Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, Arbeitnehmer-entsendegesetz und Mindestlohngesetz gemäß § 124 Abs. 2 GWB.
 - 5. Erklärung zu Verknüpfungen mit anderen Unternehmen,
 - 6. Erklärung zu Ausschreibungsdokumenten und unveränderten Originaltexten,
 - 7. Erklärung zu Wettbewerbsverhalten,
 - 9. Verpflichtungserklärung nach § 4 VGSH,
 - 10. Einwilligungserklärung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO.
- Formulare für diese Angaben finden Sie in den Vergabeunterlagen, die mit den Vergabeunterlagen heruntergeladen werden können (https://www.entera1.de/151_pia/)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit eines Bewerbers ist als gewährleistet anzusehen, wenn der Bewerber nach Einschätzung des Auftraggebers für die ordnungsgemäße Durchführung der ausgeschriebenen Leistung über ausreichende wirtschaftliche und finanzielle Mittel verfügt.

Bei der Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit einer Bewerbergemeinschaft ist es ausreichend, wenn die unten genannten Anforderungen an den Mindestumsatz in der Summe der Bewerbergemeinschaftsmitglieder erfüllt werden. Dies muss aus den vorgelegten Unterlagen hervorgehen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- a) Umsatz: Als Mindestanforderung für den Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist für das letzte abgeschlossene Geschäftsjahr ein Umsatz in Höhe von mindestens 500 000 EUR ohne USt. gefordert. Zum Nachweis der Erfüllung der vorstehenden Anforderung hat der Bewerber im Rahmen einer Eigenerklärung seinen Gesamtumsatz im letzten vor der Abgabe des Teilnahmeantrags abgeschlossenen Geschäftsjahr anzugeben und mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.
- b) Versicherung: Nachweis einer marktüblichen Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 Mio. EUR für den einzelnen Versicherungsfall; sollte noch kein Versicherungsschutz in dem Umfang bestehen, ist eine schriftliche Zusage eines Versicherers vorzulegen, dass im Fall der Auftragserteilung Versicherungsschutz in dem genannten Umfang gewährt wird. Für die Eigenerklärungen sind die Formulare der Vergabestelle zu verwenden. Diese werden mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt (https://www.entera1.de/151_pia/).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit eines Bewerbers ist als gewährleistet anzusehen, wenn der Bewerber nach Einschätzung des Auftraggebers über die spezifischen Kenntnisse verfügt, die erforderlich sind, um die zu beauftragenden Beratungsleistungen zu erbringen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bewerber muss über mindestens 3 Referenzbeispiele über vergleichbare Leistungen aus den Jahren 2017, 2018, 2019 oder 2020 verfügen.

Die Referenzen sind im Rahmen einer Eigenerklärung zu beschreiben. Anzugeben sind darin mindestens die jeweils erbrachten Beratungsleistungen, der zeitliche Umfang des Auftrags sowie der jeweilige Auftraggeber inkl. Ansprechpartner.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/07/2021 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 06/08/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/10/2021

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Angebote in Papierform sind nicht zugelassen!

Angebote können nur elektronisch in Textform abgegeben werden.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über https://www.entera1.de/151_pia/ zu übermitteln. Zugang zur elektronischen Kommunikation bzw. Angebotsabgabe als registrierter Nutzer ist über https://www.entera1.de/151_pia/ gegeben.

Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter:

https://www.entera1.de/151_pia/.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Postal address: Postfach 7128

Town: Kiel

Postal code: 24171

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telephone: +49 431988-4640

Fax: +49 431988-4702

Internet address: <https://www.schleswig-holstein.de/DE/Themen/V/vergabekammer.html>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es wird auf die Voraussetzungen zur Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB hingewiesen. Dieser lautet wie folgt:

„(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“

Der Nachprüfungsantrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten (§ 161 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer bei dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Postal address: Postfach 7128

Town: Kiel

Postal code: 24171

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telephone: +49 431988-4640

Fax: +49 431988-4702

Internet address: <https://www.schleswig-holstein.de/DE/Themen/V/vergabekammer.html>

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/06/2021